

Inhalt

Vorwort	7
1 Fremdheit und Migration aus sozialer, politischer und historischer Perspektive	11
1.1 Zum Begriff des Anderen und Fremden vor dem Hintergrund der Flüchtlingskrise	11
1.2 Die Migrationskrise aus historischer Perspektive	20
1.3 Sozialpolitische Impulse und ihre Wirkung auf die Entwicklung der »Flüchtlingskrise«	36
2 ›Fluchtpunkt Deutschland‹	47
2.1 Zwischen Kritik und Stigmatisierung – negative Darstellung der ›Flüchtlingskrise‹ in Deutschland	54
2.1.1 Gesellschaftliche Abwehr gegen Immigranten und Neuzugewanderte	54
2.1.2 Soziale Spannungen und finanzielle Belastung für den Staat	57
2.1.3 Radikalisierung der Meinungen und Anschauungen	61
2.1.4 Kulturelle Unterschiede	70
2.1.5 Geflüchtete als Terroristen	77
2.2 ›Refugees Welcome‹ – positive Darstellung der Flüchtlingskrise in Deutschland	82
2.2.1 Im Spätsommer zu Gast bei Freunden	82
2.2.2 Organisatorische Hilfe, wirtschaftlicher und sozialer Hintergrund	86
2.2.3 Menschliche Dimension der Flüchtlingshilfe	91
3 Imaginierte Flüchtlingswelle. Die ›Migrationskrise‹ aus polnischer Perspektive	95
3.1 Negative Wahrnehmung der Geflüchteten in Polen	105
3.1.1 Asyl- und Hilfesuchende als ein organisatorisches Problem	105

3.1.2 Migranten als ein sozialpolitisches Problem	117
3.1.3 Die stigmatisierende Wirkung medialer Berichte	132
3.2 Positive Wahrnehmung der Migration in Polen	136
3.2.1 Historischer Rückblick	136
3.2.2 Solidarität mit Geflüchteten – politische Parteien, kirchliche Institutionen und Nichtregierungsorganisationen (NGOs) . .	140
3.2.3 Systembezogene Unterstützung und regelmäßige Hilfeleistung	149
Bibliografie	155